



Spenden im Blick

Wenige Tage vor seinem ersten Geburtstag hat der **Lions Club Karlsruhe-Residenz** erste Schecks an Hilfsorganisationen übergeben. 2 000 Euro gingen an den Verein „Durlacher Selbst“. Dieser unterstützt Senioren, die in Not geraten sind und ihr Leben somit kaum mehr eigenständig finanzieren können. Ebenfalls 2 000 Euro erhielt Sozialarbeiterin Lissi Hohnerlein stellvertretend für den Verein „Sozpädal – Sozialpädagogische Alternativen“. Dieser engagiert sich für obdachlose Frauen, die im Taff Tagestreff in der Karlsruher Belfortstraße zumindest ein vorübergehendes Dach über dem Kopf haben oder Wohnungen im Rahmen eines sozialen Mietprogramms bekommen. Die Mitglieder des Lions Clubs Karlsruhe-Residenz starten zudem eine Sammelaktion mit Sachspenden. Lissi Hohnerlein übergab dafür eine Liste mit Dingen, an denen es „den Frauen von 18 bis 88“ mangelt. 1 000 Euro gingen an den „Karlsruher Kindertisch“. Der Verein sorgt dafür, dass auch diejenigen Kinder ein warmes Mittagessen erhalten, deren Eltern keine finanziellen Mittel dafür besitzen. 1 000 Euro gingen an den Verein „Fuokk“, der die onkologische Abteilung der Kinderklinik in Karlsruhe unterstützt. Jeweils 500 Euro gingen an „Slow Mobil Karlsruhe“, das über mobile Kochkurse für Kinder auch auf die Bedeutung gesunder Ernährung aufmerksam macht, an „Together Karlsruhe“, das sich für die Integration jugendlicher Flüchtlinge engagiert, sowie an den RTL-Spendenmarathon „Lichtblicke für Kinder“, für den alle deutschen Lions Clubs spenden.